

Klasse 10.5 der
IGS Langenhagen
Konrad Adenauer- Straße 21/23
30853 Langenhagen

29.Mai 2009

Lieber Herr Wenzel,

wir, die Klasse 10.5. der IGS Langenhagen, haben es geschafft!! Die schriftlichen Prüfungen liegen hinter uns und in 3 Wochen werden wir aus der Schule entlassen oder nach den Ferien in die Sekundarstufe II wechseln.

Da in der letzten Zeit im Zusammenhang mit dem Turbo-Abitur viel darüber diskutiert wurde, ob es von Nachteil ist, die Schüler frühzeitiger in Leistungsgruppen zu unterteilen, möchten wir uns Ihnen vorstellen und ein Geschenk unserer Klasse überreichen. Wir erhoffen uns davon, dass Sie als Politiker und Entscheidungsträger ein Gefühl dafür bekommen, welche Vorteile die IGS-Schüler durch eine späte Aufteilung in Leistungsgruppen haben.

Im Jahr 2003 wurden wir 29 Schülerinnen und Schüler in die 5te Klasse eingeschult. 5 von uns hatten eine Hauptschulempfehlung 10 eine Realschulempfehlung und 14 eine Gymnasialempfehlung von der Grundschule bekommen. Einige hatten schon einmal Musikunterricht gehabt, die meisten hatten keine musikalischen Kenntnisse.

Anders als in der Grundschule hatten wir zwei Ansprechpartner. Eine Klassenlehrerin und einen Klassenlehrer. Im Unterschied zur Grundschule durften wir uns nicht aussuchen, wer neben wem saß. Dies wurde von unseren Lehrern bestimmt. Es saß immer ein Mädchen neben einem Jungen und alle zwei Wochen wurde die Sitzordnung gewechselt. Erst fanden wir das blöd, es hatte aber die Konsequenz, dass jeder mit jedem auskommen musste und wir uns kennenlernten.

Dann der Musikunterricht. Wir sind eine sogenannte Bläserklasse. Das bedeutet, dass jeder von uns ein Instrument erlernen musste. Wir haben die ganzen Jahre über mehrmals in der Woche gemeinsam musiziert und sind als Klassenorchester später auch oft gemeinsam aufgetreten. Ein Orchester ist nur dann gut, wenn alle miteinander harmonieren und an einem Strang ziehen. Wir haben dies in unserer Schulzeit gelernt und sind darüber zu einer guten und festen Klassengemeinschaft zusammen gewachsen. Wir haben gelernt uns gegenseitig zu stützen und zu stärken und mit anderen zu teilen, denen es nicht so gut geht. So haben wir zum Beispiel in Altenheimen und Kirchengemeinden gespielt, um den Menschen eine Freude zu bereiten.

Wenn wir jetzt die Schule verlassen, hat eine von uns einen Hauptschulabschluss, 4 einen Realschulabschluss und der Rest den erweiterten Sekundarabschluss I, fast alle werden also weiter zur Schule gehen und die meisten streben das Abitur an.

Das, was uns als Gemeinschaft so lange getragen hat, haben wir auf einer CD festgehalten. Diese CD möchten wir Ihnen heute schenken, um Ihnen zu zeigen, dass hinter solchen Projekten mehr steckt, als nur ein Instrument zu erlernen.

Wir wünschen uns, dass noch möglichst viele Kinder und Jugendliche wie wir die Möglichkeit erhalten, ihre Schule als einen Lebens- und Lernraum zu erfahren und dass sie dort nicht nur mit Wissen „gefüttert“ werden. Sonst ist es nachher mit dem Turbo-Abitur wie mit dem Fast Food. Stopft, macht fett und hält nicht lange vor!

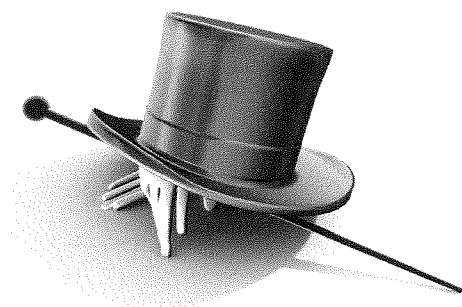
Unsere CD ist einfach ein Geschenk an Sie. Sollte sie Ihnen gefallen und Sie möchten das Bläserprojekt an unserer Schule unterstützen, freuen wir uns, wenn Sie uns eine kleine Spende auf das Konto 43005750 bei der Sparkasse Hannover, Stichwort „CD“ überweisen. Falls Interesse besteht, können Sie gerne auch weitere CDs bei uns bestellen. Die Unkosten betragen 5 Euro pro Stück. Das eingenommene Geld wird von den Musiklehrern verwaltet und für Noten und andere Materialien verwandt.

Wir sagen danke, dass es uns möglich war hier in Niedersachsen eine Schulzeit zu durchleben, die uns geholfen hat, uns auf ein hoffentlich erfolgreiches Erwachsenenleben vorzubereiten, zwar ohne Turbotempo, dafür vielleicht aber mit etwas mehr Substanz ausgestattet.

Von Ihnen wünschen wir uns, dass Sie den Schülern Niedersachsens Lernbedingungen verschaffen, innerhalb derer sie sich positiv entwickeln können.

Wer weiß? Vielleicht profitieren ja Ihre eigenen Kinder oder Enkelkinder eines Tages auch von diesen guten Entscheidungen.

Wir ziehen unseren Hut, sagen Good Bye, Au Revoir, Tschüss und vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Ihre Klasse 10.5. der IGS Langenhagen